

Montagehinweise

Außenwandanschluss 0480 und 1480

1. Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument behandelt nur den Einbau der Außenwandanschlüsse. Beachten Sie hierzu auch die TRGI, die Feuerungsverordnungen der Länder, die DIN 18160.1 und „ATEC Allgemeine Montagehinweise“ Artikel-Nr. [10003400](#) im Downloadbereich auf unserer Internetseite.

Die Abführung der Abgase über Außenwandanschlüsse unterliegt Leistungsbeschränkungen und ist nur für raumluftunabhängige Gasgeräte mit C₁ und C₆ Kennzeichnung zulässig.

 Max. 11 kW Leistung für Heizung
Max. 28 kW für Warmwasser-Bereitung

2. Wandöffnung herstellen

Die Wandöffnung ist abhängig von der Länge des Wandaufbaus und dem einzubauenden Außenwandanschluss.

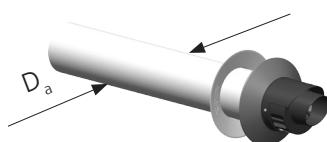


Abb. 1 Außenwandanschluss

Empfohlene Öffnungsabmessungen

Nennweite	A.-Nr.	D _a	Kernbohrung Ø
60/100	0480	100	min. 120
80/125	1480	125	min. 140

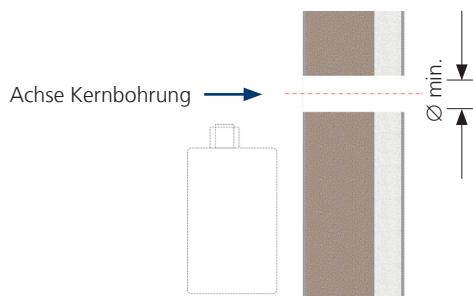


Abb. 2 Kernbohrung

- ☞ Einbau sollte waagerecht erfolgen, die Neigung für das Kondensat in Richtung Heizgerät ist bereits enthalten.

Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.

3. Montage

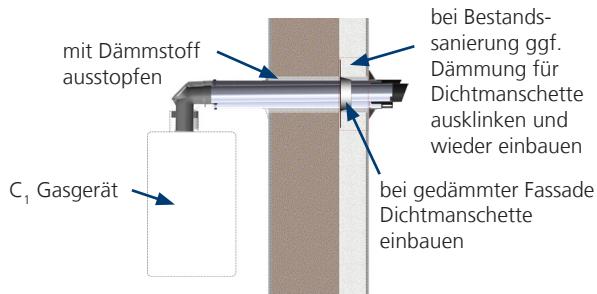


Abb. 3 Typischer Einbau

Beachten Sie bei gedämmten Fassaden auch die Hinweise der Hersteller für das Vollwärmédämm-System für Wanddurchdringungen.

4. Schutz gegen Regen und Feuchtigkeit

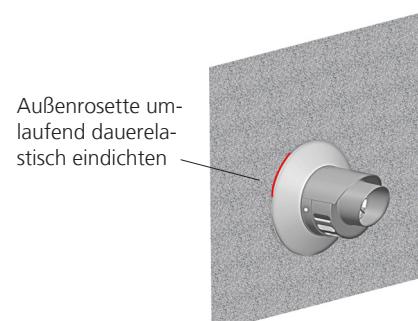


Abb. 4 Abdichtung gegenüber der Fassade

5. Zusätzliche Wetterschutzmassnahmen

Unter Umständen müssen Ausblasmündungen an Fassaden, die besonders Sturm- und Regeneinflüssen ausgesetzt sind, zusätzlich einen Wetterschutz gegen eindringende Feuchtigkeit erhalten.